

## Liebe Gemeinschafts-Interessierte,

nun sind doch noch einige Termine und interessante Tipps zusammengekommen, dass es für einen weiteren Rundbrief im Dezember noch gereicht hat.

Viel Spaß beim Lesen!

## GEMEINSCHAFTSPROJEKTE

### **Aussteiger für Portugal gesucht**

alenteja sucht Mitstreiterin für gemeinsames kreatives Leben und Arbeiten im sonnigen Portugal. Häuschen auf schönem Terrassengrundstück mit Oliven-, Orangen-, Kastanienbäume, Teich, mitten in einem Korkeichenwäldchen, eine Stunde vom Atlantik entfernt, vorhanden. Solarstrom, Fließendkaltwasser im Haus. <http://www.utopia.de/gruppen/kleinanzeigen-451/diskussion/biete-alternatives-landleben-ohne-strom-mietkosten-in-sw-209497#comment-312911>

Utopia-Forum für Lebensgemeinschaften:

<http://www.utopia.de/gruppen/lebensgemeinschaften-205>

---

### **Zwei Wohnungen in der Gemeinschaft Lauter Leben frei**

Auf unserem Vierseitenhof in Kanin (Beelitz) werden zum 1.3. eine kleine und eine große Wohnungen frei. Wer Interesse hat, ist am Sonntag dem 7.12. von 13-16 Uhr herzlich zum Tag der offenen Tür eingeladen. Bitte meldet Euch unter [info@lauter-leben.de](mailto:info@lauter-leben.de) kurz an, damit wir ausreichend Kaffee und Kuchen vorrätig haben.

Leitet dies E-Mail an Freunde und Bekannte weiter. [www.lauter-leben.de](http://www.lauter-leben.de)

---

### **Gemeinschafts-Wohnprojekt in Michendorf**

Südlich-westlich von Berlin / angrenzend an Potsdam (Nachbargemeinde), in Michendorf wollen wir ein Gemeinschaftswohnprojekt gründen. Ca. 45 Erwachsene und bis zu 30 Kinder können hier in mehreren Häusern wohnen. Gesucht werden noch Familien, Paare, Singles, alle mit oder ohne Kinder, Alte und Junge, die Interesse an gemeinschaftlichem Wohnen und Leben haben. Wir wollen aktiv zu einer Gemeinschaft werden. Achtsamer Umgang, Wahrhaftigkeit, Offenheit, Vertrauen, Gewaltlosigkeit und Verbindlichkeit sind uns wichtig. Das passende Grundstück wurde bereits gekauft - es kann losgehen! Weitere Infos auf [www.wohnmichel.org](http://www.wohnmichel.org).

---

### **Multigeneration Wohnprojekt auf Insel Eiswerder**

Auf der Insel Eiswerder (auf der Havel, in Spandau) entsteht ein Genossenschaftsprojekt mit 10 Parteien um ein andere Form von Nachbarschaft zu erleben. Jeder hat zwar seine eigenständige Wohnung (in einem U-Form Gebäude, das früher eine Handwerksschule war), aber es gibt auch

Gemeinschaftsräume, einen riesen Gemeinschaftsgarten und der Wille, Sachen zusammen zu unternehmen und sich gegenseitig zu unterstützen.

1. Eine Wohnung ist noch frei! 120m<sup>2</sup>, idealerweise für eine junge Familie. Einige Infos (zum Teil leider veraltet) findet ihr hier: [www.wohnportal-berlin.de/projekt/wohnen-fuer-junge-und-aeltere-menschen-auf-eiswerder](http://www.wohnportal-berlin.de/projekt/wohnen-fuer-junge-und-aeltere-menschen-auf-eiswerder) und hier [www.selbstbau-eg.de](http://www.selbstbau-eg.de). Ich fände es toll, wenn unsere zukünftigen neuen Nachbarn aus diesem Kreis stammen würden!

2. Ich würde gerne wissen, was es für wache/erwachende Leute im Raum Spandau (oder westlichem Charlottenburg) gibt - was man unternehmen kann, wo man sich trifft, was es für inspirierende Ecken gibt. Vielleicht möchten einige von euch eure Erfahrungen teilen? Oder sich mal treffen? Wir ziehen mitte Dezember um und es wäre schön zu wissen, dass wir uns auch dort eine neue "Interessengemeinschaft" aufbauen können. Infos bei Julia, [email@juliablaison.com](mailto:email@juliablaison.com).

---

### **Einkehrhaus in Thüringen sucht neue Betreiber**

Im südlichen Thüringen, ca. 80 Autominuten nördlich von Würzburg, liegt das kleine Bischofrod. Und dort das sogenannte Einkehrhaus (momentan noch: <http://www.einkehrhaus.de>). Rund vier Jahrzehnte war es ökologischer Lebensort, offen für Menschen jeden Alters, jeder Weltanschauung und jeder Herkunft. Nun geht das Leiter-Ehepaar in Ruhestand. Der Gemeindegemeinderat hat beschlossen, den Vertrag mit dem Trägerverein zum 31.12. 2015 zu kündigen. Die Tendenz ist, das Haupthaus als Mietshaus auszubauen. Womit das Haus als Seminarhaus erledigt wäre; denn das stattliche Nebengebäude (im Bild vorne rechts) mit vielen Zimmern, Duschen, kleiner Küche und großem Seminarraum ist ohne das Haupthaus mit weiteren Zimmern, Leiter-Wohnung, Bibliothek, großem Speiseraum und Profiküchen nicht zu betreiben.

Doch nicht nur das: Das Haus hat eine herrliche dichte, geradezu intime Atmosphäre, gespeist aus Hunderten von wertvollen Seminaren und dem Geist seiner bisherigen Leiter. Allerdings stimmt: Für einen topmodernen Seminarbetrieb, wo jeder ne Dusche auf seinem Einzelzimmer braucht, ist es nicht geeignet. Die meisten Zimmer sind Drei-Bett-Zimmer, die Duschen sind extra.

Wie auch immer: Es wäre jammerschade um dieses Haus und seine Möglichkeiten (nach Meiningen sind es 28 km, nach Erfurt 87 km, nach Weimar 102 km). Vielleicht gibt es ja jemanden, der daran interessiert ist, dieses Haus zu übernehmen und weiterzuführen (oder es anders sinnvoll zu nutzen). Ansprechpartner ist der Vorsitzende des Gemeindegemeinderats des Kirchenspiels Bischofrod Prof. Triemer, Hauptstr. 1, 98553 St. Kilian ([pfarramt@stkiliankirche.de](mailto:pfarramt@stkiliankirche.de)). Kommune und die Bürgermeisterin möchten eigentlich das Ensemble weiter gemeinnützig und öffentlich zugänglich halten. Es ist nämlich das einzige, das Bischofrod über die Region hinaus besonders macht.

---

## TERMINE

### **13.12.14 um 19 Uhr: Treffen der „We go Paradise“-Gruppe im Berliner Bücherhimmel**

Der Garten Eden in seiner ursprünglichen Form, als es noch keine Vertreibung aus dem Paradies gab, ist das Leitbild für nachhaltige Lebensformen. Es handelt sich vordergründig um einen Nutzgarten, doch es ist weit mehr: ein kultureller Begegnungsraum, ein heiliger Hain, in dem sich die Menschen begegnen und geerntet, gekocht, getanzt und gefeiert wird – und wo niemand wegen vermeintlichen Fehlverhaltens vertrieben wird. Der Garten Eden existiert sowohl im jüdischen, christlichen und islamischen Glauben und stellt in seinem Ursprung einen Ort des Friedens und der Toleranz dar, als es noch keinen Krieg gab und die Menschen im Einklang mit ihrer inneren und äußeren Natur lebten.

In jeder Region sollte es im Sinne des „social gardening“ einen Garten Eden in seiner spielerischen Vielfalt geben, Allmende im Mittelalter, kollektiv genutzter Raum, innerhalb dessen sich Menschen regenerieren können – und wenn es überhaupt einen Heilraum in der Welt gibt, dann ist es die unversehrte Natur in ihrer magischen Verbundenheit.

Lothar Gütter hat sich den Kleistpark in Berlin-Schöneberg als möglichen Ort für solch einen Paradiesgarten ausgesucht. Am 13. Dezember wird Lothar einen Vortrag zu dessen Geschichte für Euch halten. Außerdem wollen wir gemeinsam überlegen, welche nächsten Schritte nun anstehen. Wir wollen einen solchen Raum für die Menschen schaffen. Die Verwirklichung unseres Projekts braucht viele Menschen, die mit Herz und Hand dabei sind und unser Vorhaben unterstützen. Dies kann in Form von aktiver Mitarbeit, Spenden und Sponsoring oder auch durch das Vermitteln von wichtigen Kontakten in den Bezirken geschehen. Wer also mit dabei sein möchte und mit uns gemeinsam eine erbauliche Erfahrung zum Wohle der Stadtkultur machen möchte, melde sich bitte unter: [mitmachen@sein.de](mailto:mitmachen@sein.de)

---

#### **14.12.14: VON DER BEDEUTUNG DER MÄRCHEN UND SAGEN - DRACHEN, ELFEN UND GNOME ERZÄHLEN.**

Zeit für Geschichtenerfinder - Einladung zum Workshop: Eintauchen in unseren Erzählstrom und es gibt keine Grenzen mehr zwischen uns und den Wesen, der Natur und den Dingen, die aus sich heraus sprechen. Lauschen wie die Kinder. Zuhören und weitergeben! Dazu bauen uns Naturwesen und Naturkräfte Brücken. Im 1. Teil des Workshops öffnen wir uns unsere Seelenräume für den eigenen Erzählfluss, für Kreativität, für Freude, Fülle und Leichtigkeit. Unsere Fähigkeit Geschichten wieder frei erzählen zu können, kann der 2. Teil des Workshops bei Jung und Alt wecken, initiieren und anregen. Die dunkle Winterzeit hält uns ein Feuer und inneres Licht dafür bereit und wir lassen uns von ihm erfüllen, laden Natur und Seele in unseren Alltag ein. Anmeldung: Bis 12.12.2014 bei Kirala Hirte, [www.EinfachSein.is](http://www.EinfachSein.is), E-Mail: [info@EinfachSein.is](mailto:info@EinfachSein.is)

---

#### **14.12.14: Vortrag Natürliches lernen an der Schetinin Schule (LAIS-Schule)**

Am 14.12.14 organisiert Richard Kandlin (17), der 3 Jahre lang an einer Schetinin Schule war) ein Symposium in München. Dort wird er über die Schetinin Schule reden und alle Fragen beantworten. Wenn Sie Interesse haben, oder jemanden kennen, der darin interessiert ist, bitte Sagen Sie es weiter. Es werden auch die alternativen Schulen und alternativen Unterrichtsmethoden vorgestellt.

Einen kurzen Einblick gibt es schon mal hier: <https://www.youtube.com/watch?v=q-mVMaIYg4k>

Wann?: Sonntag, 14. Dezember. 2014, etwa 10 bis 20 Uhr und länger.

Wo?: Deutschland München, Schusterhäusl 1, 82110 Germering (<http://schusterhaeusl.de>)

Was?:

- Verschiedene Schulen stellen sich vor.
- Vortrag über optimale Unterrichtszustände.
- Austausch zwischen Schulen und Eltern.
- Vorstellung eines Projekts für die Verwirklichung des neuartigen Unterrichtens.
- Gemeinsames Fazit, wer wie vorgehen wird.

Bitte bringt etwas zu Essen mit (bitte nicht fettig!!!). Das Schusterhäusl stellt Getränke zur Verfügung, Preisliste unten. Bei Bedarf bieten sich auch Übernachtungsplätze an. Der Eintritt ist kostenlos. Für Freiwillige wird eine Spendenkasse bereitstehen. Für die Besucher: kommen und mitmachen. Für Schulgründer: Formular beantragen, um einen Präsidiumplatz zu bekommen. Es geht darum, dass mindestens ein Vertreter der jeweiligen Schule kommt, um bestimmte Schlüsse ziehen zu können, die diese/r an die eigene Schule weitergeben kann. Bitte schreiben Sie mir, wenn Sie noch jemanden zusätzlich einladen und wie viele es sind, damit ich einen Überblick habe.

Danke! [richard.kandlin@gmx.de](mailto:richard.kandlin@gmx.de)

---

### **20.12.14: Projekt WIR - Fest**

WIR wollen die Wintersonnenwende zum Anlass nehmen um gemeinsam zu feiern! Nach viel Theorie und Praxis über Kommunikation und Gemeinschaft wird es Zeit für ein Fest! Daher gehen wir am Samstag, den 20.12.14 von 16-18 Uhr in die Hasenheide, mit Kerzen und wärmenden Getränken, zum Spazieren, Singen, Spielen, Tanzen, etc. Wer Rituale o.ä. machen möchte, gebe zur besseren Koordinierung bitte noch Bescheid. Anmeldung und weitere Infos: [projektwir@battes.de](mailto:projektwir@battes.de).  
Schönen Gruß von Rikarda, Holger, Reinhard.

---

### **05.01.15: Protestaktion von der "Aktion Agrar - Landwende jetzt!"**

die Kampagnenorganisation für solidarisch-ökologische und tiergerechte Landwirtschaft!  
Wir haben eine Webseite: [www.aktion-agrar.de](http://www.aktion-agrar.de) Schaut mal vorbei, tragt Euch in den Newsletter ein und sagt euren Freund/innen Bescheid! Wir freuen uns total über Leute, die sich mit uns zusammen für die Agrarwende engagieren und bei unserer Kampagne gegen Tierfabriken mitmachen wollen. WIR PLANEN EINE PROTESTAKTION AM 5. JANUAR IN BERLIN und benötigen da so viele Aktive wie möglich, die uns Helfen ordentlich Stunk und Stress zu machen. Also alle, die im Januar in Berlin sein sollten, merkt Euch schonmal den 5.1.15 im Kalender vor! Was genau passieren wird ist noch unklar, aber auf die eine oder andere Art und Weise, wird der Schrecken einer Tierfabrik in die Hauptstadt geholt.

---

### **08.01.2015: Kreatives Visualisieren**

Kreatives Visualisieren ist eine Methode, unsere Vorstellungskraft zu nutzen, um das zu verwirklichen, was wir im Leben wollen. An diesem Abend Anfang 2015 werden wir gemeinsam eine Phantasiereise machen, um uns unser persönliches ideales Jahr vorzustellen (was sind meine Themen/Träume, was möchte ich Realisieren und in die Welt bringen?). Anschließend werden wir unsere individuelle Collage aus verschiedenen Bildern und Worten zusammenstellen. Diese Collage, gut sichtbar aufgehängt, verleiht uns die Kraft, das Vorgestellte Wirklichkeit werden zu lassen. Bitte sammelt dazu schon mal alte Zeitschriften und Magazine und bringt eine Schere mit. Bitte unbedingt zur Teilnahme anmelden ([rikardabattes@web.de](mailto:rikardabattes@web.de) oder 0151-55652250), da die Arbeitsplätze auf eine Anzahl von ca. 10 Personen beschränkt ist. Bitte auch wieder abmelden, wenn ihr kurzfristig nicht teilnehmen könnt, damit dann Nachrücker von der Warteliste den Workshop wahrnehmen können. Workshopleiter: Holger Stück. Anleitung der Phantasiereise: Rikarda und Annadora

Am Donnerstag 08.01.15 von 18 bis 21 Uhr im Raum 17, Bülowstr. 17, 10783 Berlin-Schöneberg.  
Für Materialkosten fallen 3 Euro an.

[www.projektwir.jimdo.com](http://www.projektwir.jimdo.com)

---

### **18.-20. JANUAR 2015: NYÉLÉNI-BILDUNGSTAGE BEI BERLIN**

Die Nyéléni-Bewegung für Ernährungssouveränität ist eine globale Bewegung, deren Ziel es ist, die Gestaltung unseres Lebensmittel- und Agrarsystems selbst in die Hand zu nehmen. Wir setzen uns dafür ein, dass alle Menschen Zugang zu gesunder, regionaler Nahrung haben, die ohne Ausbeutung von Natur und Menschen hergestellt und verteilt wird.

Wir wollen:

- auch im deutschsprachigen Raum eine Graswurzelbewegung für Ernährungssouveränität vorantreiben, bestehende Initiativen vernetzen und neue Ideen und Projekte anstoßen

- ein gemeinsames Verständnis von Ernährungssouveränität schaffen
- gemeinsam erarbeiten, wo die Herausforderungen für Ernährungssouveränität in unserer Region liegen und mit welchen Strategien und Aktionen wir die Umsetzung erreichen können.

Das große Nyéléni-Forum im deutschsprachigen Raum ist für 2016 geplant. Bis dahin sollen auf lokaler Ebene Regionalgruppen entstehen, die Initiativen und Einzelpersonen in die Bewegung einbeziehen, sich inhaltlich und aktivistisch mit Ernährungssouveränität auseinandersetzen und in die Gestaltung des Forums einbringen. Dafür brauchen wir dich!

Als Startschuss für die Regionalgruppen finden vom 18.-20. Januar 2015 die Nyéléni-Bildungstage statt, zu denen du herzlich eingeladen bist! Sie schließen direkt an die „Wir haben es satt“-Demo am 17. Januar in Berlin an. Wir wollen die drei Tage nutzen, um uns kennenzulernen, zu vernetzen und alle Interessent\*innen mit hilfreichem Handwerkszeug für den Nyéléni-Prozess und die Regionalgruppen auszustatten. Dazu wird es inhaltliche Einheiten und viele praktische Workshops geben, unter anderem:

- Einblicke in die bestehende Bewegung für Ernährungssouveränität im deutschsprachigen Raum
- Kollektives Kritisches Kartieren (Mapping)
- Moderationstechniken, gewaltfreie Kommunikation und Konsensfindung
- Fundraising und interne Kommunikationstools
- Vertiefung zu Ernährungssouveränität, Zusammenhänge mit Gender, Abgrenzung von rechtem Gedankengut, Agrarpolitik, etc.

- Ideensammlung für Aktionen und Methoden in Regionalgruppen

Ein vorläufiges Programm findest du hier: [http://nyeleni.de/wp-content/uploads/2014/11/vorl%C3%A4ufiges-Programm\\_Bildungstage.pdf](http://nyeleni.de/wp-content/uploads/2014/11/vorl%C3%A4ufiges-Programm_Bildungstage.pdf)

Melde dich bitte bis zum 20. Dezember unter [info@nyeleni.de](mailto:info@nyeleni.de) an! Bitte füll dazu den Anmeldebogen aus, der uns das Planen erleichtert! Unter [www.nyeleni.de](http://www.nyeleni.de) findest du noch mehr Infos. Wir freuen uns auf Dich!

---

### **22.01.15: Gemeinschaftsstammtisch in Berlin**

Der Stammtisch ist für alle offen: Er versteht sich als Info-Pool für Gemeinschaften und an Gemeinschaft Interessierte, die Gleichgesinnte und Mitmacher kennenlernen und in Gemeinschaftsbildungs-Prozessen oder -Gründungen eintauchen wollen. Es gibt einen Austausch und Erfahrungsberichte von Reisenden zu bestehenden Gemeinschaften und Projekt-Orten. Am Donnerstag 22.01.15 von 18 bis 20 Uhr im Raum 17, Bülowstr. 17, 10783 Berlin-Schöneberg. Die Veranstaltung ist kostenlos. Spenden sind willkommen. [www.projektwir.jimdo.com](http://www.projektwir.jimdo.com)

---

### **30.01.2015 | 16.00 – 18.00 Uhr Wohnprojektebörse**

Der Ort steht noch nicht fest, wird im nächsten Newsletter bekanntgegeben. Das erste Freitagscafe im neuen Jahr wird am 30. Januar 2015 wieder im Rahmen einer Wohnprojektebörse stattfinden. Sie sind herzlich eingeladen Ihre Baugemeinschaft bzw. Ihr Wohnprojekt oder auch Ihre Idee für eine gemeinschaftliche Wohnform vorzustellen. Anmeldungen nehmen wir bereits jetzt entgegen unter Beratungsstelle Netzwerkagentur GenerationenWohnen, Tel.: 030 69081 777, Email: [beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de), Internet: <http://www.netzwerk-generationen.de>

---

## **5.2.2015: Transparente Kommunikation**

Eine gewohnte Kommunikation erweitert sich um Quantensprünge, wenn wir lernen, die inneren Erfahrungsräume des Gegenübers wahrzunehmen. Wenn alle alles von allen sehen, wenn die Welten, in denen Menschen leben, für uns offensichtlich werden, wenn wir nichts mehr privatisieren und alles für alle transparent ist, entsteht eine neue Basis an Interaktion und Erkenntnis. Wir nennen dies transparente Kommunikation: Sie ist die Grundlage eines neuen Wir. Referenten: Sabine Kirchner und Frank Behrens.

Beginn & Ort: 18 Uhr im Raum 17, Laden in der Bülowstraße 17, 10793 Berlin Schöneberg, Ende gegen 21 Uhr. Kontakt und Anmeldung: Rikarda Battes, rikardabattes(ät)web.de oder 0151-55652250. Die Veranstaltung ist kostenlos. Spenden sind willkommen. [www.projektwir.jimdo.com](http://www.projektwir.jimdo.com)

---

## **Permakultur Wintertreffen vom 12.bis 15. Februar 2015 auf Hof Herrenberg im Brombachtal (Hessen)**

Beginn: Donnerstag Abend bzw. Freitag; Ende: Sonntag gegen 14.00 Uhr.

Das Wintertreffen gibt Raum für die inneren Prozesse der Permakultur-Szene. Nach dem Trubel des alten Jahres und am Beginn des neuen, ist hier Zeit und Gelegenheit für Austausch, Diskussion und neue Pläne. Der Jahreszeit gemäß soll das Treffen für uns alle ein Retreat werden, wo wir zusammen reflektieren, neue Ideen und Inspirationen entwickeln und feierlich auf 30 Jahre des Permakultur Vereins zurück blicken können.

Das Wintertreffen ist eine OpenSpace-Veranstaltung, zu der alle etwas beitragen können, dürfen & sollen. Gemeinsam gestalten wir ein buntes Programm. Das Treffen bietet dir die Möglichkeit deine Projekte und Ideen vorzustellen. Bringe dazu entweder einfach Vorstellungsmaterial wie Flyer, Poster etc. mit. Wenn du gerne einen Workshop oder Vortrag halten möchtest, dann setze dich einfach mit uns in Kontakt: [veranstaltungen@permakultur-institut.de](mailto:veranstaltungen@permakultur-institut.de)

Mehr Informationen: [http://www.permakultur-akademie.net/front\\_content.php?idcat=59&idart=734](http://www.permakultur-akademie.net/front_content.php?idcat=59&idart=734)

---

## **NEU in Berlin: Grundlagen der Gemeinschaftsbildung**

**- eine Workshopreihe für die Pioniere des Wandels (Gemeinschaftsinteressierte, -initiativen, TransitionTown-Gruppen etc.)**

Das Rad muss nicht immer wieder neu erfunden werden! Wissend um die soziale Dimension der Nachhaltigkeit und der Erkenntnis, dass 90% nachhaltige Projektinitiativen in den ersten 3 Jahren an sozialen Konflikten scheitern, bietet dieser Intensivworkshop prozess- und erlebnisorientiert die Möglichkeit grundlegende Erfahrungen im Bereich Projektaufbau, Gemeinschaftsbildung und einer gelingenden Kommunikation in Gruppen zu machen. Die Teilnehmenden eignen sich sukzessive ein "Handwerkszeug" zum Umgang mit strukturellen und persönlichen Konflikten, Projektaufbau, Gruppendynamik und Gemeinschaftsbildung an und haben die Möglichkeit konkreten Fragen und Anliegen zu bearbeiten. Der Workshop wird als Abendworkshop von jeweils 4 Stunden angeboten und findet auf einander aufbauend ca. alle 3 Monate statt.

Referentin: Kariin Ottmar, Ökodorf Sieben Linden, Psychologin, Erwachsenenbildnerin, Gemeinschaftsberaterin, arbeitet für das Global Ecovillage Network of Europe (GEN) und ist Mitglied vom Vorstand von GEN Deutschland, Abendworkshop 18 - 22 Uhr Mitte/Ende Februar  
Informationen und Anmeldung: [prozessbegleitung@siebenlinden.de](mailto:prozessbegleitung@siebenlinden.de)

---

### **5.3.2015: Possibility Management nach Clinton Callahan**

Possibility Management ist ein methodenreicher Weg, um voll erwachsen und verantwortlich zu werden, in jeder Situation Möglichkeiten erkennen und erschaffen zu können und damit beim Aufbau einer zukunftsfähigen Kultur mitzuwirken. Vortrag mit Übungen. Referent: Tobias Perlick  
Beginn & Ort: 18 Uhr im Raum 17, Laden in der Bülowstraße 17, 10793 Berlin Schöneberg, Ende gegen 21 Uhr. Kontakt und Anmeldung: Rikarda Battes, rikardabattes(ät)web.de oder 0151-55652250. Die Veranstaltung ist kostenlos. Spenden sind willkommen. [www.projektwir.jimdo.com](http://www.projektwir.jimdo.com)

---

## **NEWS**

### **Riesenbaum-Setzlinge zu verschenken**

Falls jemand kostenlos Mammutbäume,- Eukalyptus,- Esskastanien,- Arven,- Douglasien,- Buchen, - oder AhornSETZLINGE oder/und SAMEN für seinen Garten(projekt) haben will, kann man diese über die Stiftung beantragen. Sammelbestellungen sind nicht möglich - einfach selbst beantragen. Wenn genug Bestellungen für eine Region vorhanden sind, wird eine LKW-Fahrt organisiert und diese Region beliefert wird. Nach Beantragung kann daher die Lieferung bis zu einem Jahr betragen. Auf Anfragen werden auch Obst und Nussbäume großgezogen und kostenlos angeliefert. Momentan sind keine Obst und Nussbäume vorrätig.

Die Stiftung Paradiesbau auf Erden betreibt die Anzucht von Riesenbäumen, insbesondere von Mammutbäumen, zum Zwecke der kostenlosen Überlassung von Setzlingen. Haben Sie viel Platz im Garten, oder sonstige Bodenflächen, auf denen Sie gerne schöne und große Bäume wachsen sehen möchten, so beantragen Sie formlos unsere Gratisdienste.

Stiftung Paradiesbau auf Erden, Stadtwald 1, 77815 Bühl, [paradiesbau@aol.com](mailto:paradiesbau@aol.com),  
<http://www.paradiesbau.bplaced.net/> J. W. Gramlich (Testamentsvollstrecker), 01573 72 999 02

---

### **Eine herzliche Einladung zum Mithören!**

Geld oder Leben, einer Radiosendung rund um Solidarische Ökonomien, jeden Mittwoch kurz nach 8:00 Uhr im morgen:magazin von Radio multicult.fm, UKW 88,4 MHz (Potsdam: 90,7 MHz) aus dem gläsernen Studio in der Marheineke Markthalle in Kreuzberg oder online auf

<http://www.multicult.fm>

Gemeinsam mit der Berliner Redaktion der CONTRASTE - Monatszeitung für Selbstorganisation organisiert das NETZ für Selbstverwaltung und Kooperation Berlin-Brandenburg jeden Mittwoch kurz nach 8 Uhr eine Radiosendung zu Solidarischer Ökonomie. Die meisten Beiträge können auf einer provisorischen Website, die weitere Infos enthält, nachgehört werden.

Schöne Grüße und viel Spaß beim Reinhören wünschen Euch Johannes und Elisabeth  
(Vorbereitungsteam dieser Sendung)

---

### **Crowdfunding für den Dokumentarfilm über "parenting from the heart" (Inbal Kashtan)**

Es geht darum, wie Familien einen neuen Umgang mit ihren Kindern suchen, der auf Respekt und Wertschätzung basiert und damit die Erziehungsmethoden, mit denen die meisten von uns aufgewachsen sind, in Frage stellt. Die Filmemacherin bezieht sich auf Inbals Buch (auf deutsch heißt es Von Herzen Eltern Sein) und das im Film beschriebene Coaching basiert auf GFK.

Hier ein Artikel zum Film:

<http://www.psychologytoday.com/blog/between-the-lines/201410/is-it-possible-parent-without-threats-or-coercion>

Und hier geht es zur Kickstarter-Kampagne:

<https://www.kickstarter.com/projects/1382624661/taking-our-places>

Gerade in der Art, wie wir als Eltern und als Gesellschaft mit unseren Kindern umgehen, liegt eine der größten Chancen für sozialen Wandel. Dokumentation darüber, wie GFK das Leben von Menschen bereichert. Vielleicht sind Eltern, die sich durch Inbals Buch inspirieren lassen, dann bald nicht mehr so allein, während sie diesen neuen Umgang lernen/praktizieren.

---

### **Eine Kultur von Vertrauen und Unterstützung erschaffen mit ecobasa.org**

Wir glauben, dass die Welt auch anders sein kann. Für jedes Problem gibt es eine Lösung. Für jedes Bedürfnis gibt es ein Angebot. Wir müssen nur einen Weg finden sie miteinander zu verbinden. Überall auf der Welt finden Menschen nachhaltige Lösungen. Stell dir vor all diese Menschen würden zusammenarbeiten und ihr Wissen und ihre Möglichkeiten miteinander teilen. Arne und das Team von ecobasa.org, zusammen mit nachhaltigen Gemeinschaften und Pionieren, erschaffen wir ein globales Schenk-Ökonomie-Netzwerk...

Video ansehen: <https://www.youtube.com/watch?v=QBX0HkupHOQ>

---

### **Spendenaufruf für den Anastasia-Landsitz "Goldenes Grabow"**

Wer unseren Landfreikauf + Land- & Gartenbau (unsere rechtliche Grundlage für den Kauf landwirtschaftlicher Flächen) unterstützen möchte, indem er seinen Wintervorrat (50kg) an Bio-Kartoffeln bei uns kaufen möchte (wir durften 10 Tonnen ernten), ein Anruf bei Stephan genügt, um eine Lösung für den Transport zu finden. Wir freuen uns auch auf Spenden und Darlehen in Höhe von 84.502,35€ , Konto: Inhaber: EWIV Goldenes Grabow \* Bank: GLS Bank , IBAN: DE50 4306 0967 1167 4828 00 \* BIC: GEN0DEM1GLS

Viele Grüße, Iris Wetzig <[iris@landolfswiese.de](mailto:iris@landolfswiese.de)>. (<http://www.landolfswiese.de/land-gartenbau-markus-krause/>)

---

### **Neuerscheinung**

Graham Burnetts Buch "Vegan Book of Permaculture" ist im Permanent Publications Verlag erschienen. Ein paar Vorabinfos zum Buch von der Herausgeberin Maddy Harland:

<http://www.permaculture.co.uk/articles/veganism-and-permaculture>

---

### **Nikolai möchte einen Ratgeber mit dem Titel "Konsumwende" herausgeben**

Nikolai Wolfert vom Leihladen Leila möchte einen Ratgeber mit dem Titel "Konsumwende" herausgeben und würde sich freuen, wenn noch mehr Menschen sich mit eigenen Ideen daran beteiligen würden. Der Ratgeber sollte u.a. noch folgendes enthalten: Bauanleitungen für Projekte, Anleitungen für Schenk- und Leihprojekte, Wie baue ich einen Fairteiler auf, Wie baue ich eine Givebox? Wie eröffne ich einen Schenkeflohmart? Er hat da selber schon ganz viel gesammelt und freut sich über rege Beteiligung und weitere Ideen. Ihr findet ihn im Leila [www.leila-berlin.de](http://www.leila-berlin.de).

---



## **Nana Yuriiko gestorben**

Nana, Permakultur-Aktivistin und Filmemacherin, hat den Kampf gegen den Krebs leider nicht gewonnen und ist am Donnerstag den 20.11. friedlich eingeschlafen. Nana hinterlässt ihren Mann und ihre Söhne Inian, (fast 2) und Yuki, fast 6 Jahre alt.

Sie war Studentin an der Permakulturakademie und Aktivistin auf vielen Feldern. Dazu gehörte die Mitbegründung der Medienplattform global eyes tv und die Arbeit als Filmemacherin mit beeindruckenden Dokumentationen. Besonders hervorzuheben ist hier wohl die wunderbare Doku über die EUPC 2012 in Escherode. <https://vimeo.com/82265574>

Auch die Vision eines kleinen ökologischen Imbisses mit dem verheißungsvollen Namen lovefood war eines ihrer Herzensprojekte. Er sollte auf dem Berliner Freiraumprojekt Holzmarkt e.G. inmitten des Möhrchenparks an der Spree entstehen. Auch dort hat Nana ihre Spuren hinterlassen.

---

## **LINKTIPPS**

### **Online-Forum für Gemeinschaften**

Von Michael Würfel, eurotopia-Team (aus dem eurotopia-Newsletter):

Es liegt doch nahe, um eurotopia herum eine Möglichkeit für Austausch und Gemeinschafts-„Bildung“ anzubieten (damit meine ich ausnahmsweise mal nicht die von Scott Peck inspirierte Methode und das gleichnamige Buch in unserem Versand).

Ganz früher hatten wir auch schon mal ein Forum – aber: so was will gepflegt werden, das wissen wir inzwischen. Ungepflegte Websites fangen an komisch zu riechen. Eine Möglichkeit möchten wir jetzt probieren: Wir beleben und empfehlen einfach ein existierendes Gemeinschaftsforum und versuchen, es auch für Informationsaustausch innerhalb von Gemeinschaften interessant zu machen. Könnte großartig werden und wenn es nicht klappt, ist auch nicht viel verloren. Unsere Wahl fiel das Forum der Gemeinschaft unter <http://forum-der-gemeinschaft.de>. Wolfgang Bund, der Initiator, ist selbst Web-Entwickler und begann das Projekt, bevor er die eurotopia kennen lernte, als private Übersicht "durch den Dschungel der Gemeinschaften" - wie er es nennt. Wir teilen uns mittlerweile die Administration und ich habe ein paar erste Einträge gesetzt. Unter anderem habe ich dort geldwerte Erfahrungen zur Umrüstung von Glühlampen zu LED beschrieben sowie eine Diskussion zur gemeinsamen Ökonomie angezettelt. Jetzt seid ihr eingeladen, das Forum zu nutzen, es gibt natürlich auch „suche“ und „biete“ Kategorien, die sich auch für Gemeinschaften und Gemeinschaftssuchende anbieten. Ebenfalls eingeladen sind alle, die Veranstaltungen und Termine zu verkünden haben – ich bin gespannt!

(Tipp von Dietmar, Liebeskunst-Newsletter)

---

### **Verbilligte Workshopplätze finden - Teilnehmer/innen finden**

Für Teilnehmer/innen an Workshops im Gemeinschafts-Umfeld gibt es jetzt den "Last Minute Workshop-Newsletter". Er informiert über verbilligte Workshopplätze - wenn der Preis kurz vor Beginn gesenkt wird, damit der Workshop voll wird).

Veranstalter/innen können darin kostenlos günstige Restplätze bekannt machen.

Abonnieren kann man den kostenlosen Newsletter hier [www.lastminuteworkshops.de](http://www.lastminuteworkshops.de)

---

## November-Freihofbrief:

[http://www.solidarische-landwirtschaft.org/fileadmin/media/solidarische-landwirtschaft.org/pdf/newsletter/Freihofbrief\\_14\\_11.pdf](http://www.solidarische-landwirtschaft.org/fileadmin/media/solidarische-landwirtschaft.org/pdf/newsletter/Freihofbrief_14_11.pdf)

---

### PERSÖNLICHE WORTE VON RIKARDA

Unglaublich wie schnell das Jahr 2014 vorbeigegangen ist... klar, bei der Fülle der Ereignisse, verging die Zeit wie im Flug. Rückblickend bin ich einfach nur dankbar, für all die schönen Begegnungen, auch mit dir, für alles was ich bei den Treffen im Raum 17 gelernt habe, für Lebendigkeit und Fülle, Liebe und Frieden.

Die Rauhächte werde ich in stiller Feier mit meiner Familie verbringen, Silvester mit meiner Gemeinschaft feiern, um dann mit neuen Perspektiven und frischer Kraft ins neue Jahr zu starten.

Dir wünsche ich auch viel Freude, Erfüllung und Frieden im neuen Jahr, sowie besinnliche Feiertage!

Fühl dich herzlich umarmt von

Rikarda

### Technisches zum Newsletter

Wenn du auch eine interessante Info zum Thema Gemeinschaftsbildung, solidarische Ökonomie, Permakultur, CSA, Transition Towns, etc. hast, die du gern verbreiten möchtest, schick sie mir ruhig zu und ich schau mal ob das in den nächsten Rundbrief passt.

Zum Abbestellen maile "abbestellen" in der Betreffzeile oder im Text an [rrelations \(ät\) battes.de](mailto:rrelations@battes.de)

Diese Info kann auch gerne an Freunde und Bekannte weitergeleitet werden. Danke!

[www.projektwir.jimdo.com](http://www.projektwir.jimdo.com) ~ [www.lehmhausen.de](http://www.lehmhausen.de) ~ [www.battes.de](http://www.battes.de)